

Antrag auf Inanspruchnahme einer Notbetreuung in der Kindertagesstätte

Hinweis zur Notbetreuung von Kindern

Vom 11.01.2021 bis zum Ablauf des 31.01.2021 ist der Betrieb von Kindertagesstätten untersagt. Ausgenommen hiervon ist die Notbetreuung in kleinen Gruppen. Die Notbetreuung ist unter Berücksichtigung der vorhandenen Kapazitäten auf das notwendige und epidemiologisch vertretbare Maß zu begrenzen.

Es sind vor Inanspruchnahme der Notbetreuung andere Möglichkeiten der Betreuung auszuschöpfen. Ziel der Einrichtungsschließungen ist die Verlangsamung der Ausbreitung des Coronavirus.

Antrag zur Notbetreuung für das/die Kinde(r):

Name	Vorname	Geburtsdatum

Allgemeine Daten der Eltern und des Kindes/der Kinder:

Anschrift: _____

Telefon: _____, E-Mail: _____

Umfang der Notbetreuung:

an folgenden Tagen	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
in der Zeit von					
bis					

Name, Anschrift (sofern abweichend): 1. Elternteil

Derzeit ausgeübte Tätigkeit:

Name, Anschrift (sofern abweichend): 2. Elternteil

Derzeit ausgeübte Tätigkeit:

Die Notbetreuung ist erforderlich, da

- mindestens Elternteil in einem Berufszweig in betriebsnotwendiger Stellung in einem Berufszweig von allgemeinem öffentlichem Interesse tätig ist,
- Unterstützungsbedarf, insbesondere ein Sprachförderbedarf, besteht (Integrationskinder) oder
- im kommenden Schuljahr schulpflichtig werden.

- ein Härtefall vorliegt (z. B. drohende Kündigung, erheblicher Verdienstausschlag, gemeinsame Betreuung von Geschwisterkindern, Vereinbarung von Familie und Beruf, insbesondere bei Alleinerziehenden).

Hinweis: Eine Bescheinigung des Arbeitgebers bezüglich der betriebsnotwendigen Stellung in einem Berufszweig von allgemeinem öffentlichem Interesse* ist in jedem Fall vorzulegen. Bei erheblichem Verdienstausschlag sind zudem die letzten beiden Verdienstbescheinigungen beizubringen.

Ich/ Wir versichern, dass anderweitige Betreuungsmöglichkeiten vollständig ausgeschöpft werden.

Datum

Unterschrift(en)

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung

Wir weisen darauf hin, dass Ihre Angaben wahrheitsgemäß und vollständig sein müssen und ggf. überprüft werden.

Hiermit willige ich/willigen wir ein, dass die

Kindertagesstätte _____
(Name)

die im Antrag genannten personenbezogenen Daten zum Zweck der Prüfung der Notbetreuung meines Kindes verarbeiten darf. Die Daten werden bis zum Ende der Notbetreuung gespeichert und danach gelöscht. Die Einwilligung ist freiwillig und jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufbar.

Der Verantwortliche der Datenverarbeitung ist die betreuende Einrichtung. Diese erfüllt die Betroffenenrechte gemäß Art. 13 Abs. 2 DSGVO (Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung).

Die Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten der betreuenden Einrichtung können erfragt werden.

Hinweis:

Im Falle eines Widerrufs der Einwilligung erlischt der Anspruch auf Fortführung der Notbetreuung mit sofortiger Wirkung.

Datum,

Unterschrift Personensorgeberechtigte(r)

* Als Berufszweig von allgemeinem öffentlichen Interesse können **beispielsweise** die Bereiche **Gesundheit** (medizinischer Bereich, pflegerischer Bereich), **Polizei, Rettungsdienst, Katastrophenschutz und Feuerwehr, Vollzugsbereich einschließlich Justizvollzug, Maßregelvollzug und vergleichbare Bereiche, Energieversorgung** (etwa Strom-, Gas-, Kraftstoffversorgung), **Wasserversorgung** (öffentliche Wasserversorgung, öffentliche Abwasserbeseitigung), **Ernährung und Hygiene** (Produktion, Groß- und Einzelhandel), **Informationstechnik und Telekommunikation** (insb. Einrichtung zur Entstörung und Aufrechterhaltung der Netze), **Finanzen** (Bargeldversorgung, Sozialtransfers), **Transport und Verkehr** (Logistik für die kritische Infrastruktur, ÖPNV), **Entsorgung** (Müllabfuhr) **sowie Medien und Kultur - Risiko- und Krisenkommunikation** klassifiziert werden. Auch Beschäftigte zur Aufrechterhaltung der **Staats- und Regierungsfunktionen** sind diesem Bereich zuzuordnen.

Bescheinigung Arbeitgeber*in:

Bestätigung der Notwendigkeit durch Arbeitgeber für Personensorgeberechtigte

(Die Bestätigung muss der Einrichtung spätestens einen Arbeitstag nach Antragstellung vorliegen.)

Ich bestätige, dass der/die Personensorgeberechtigte

Vorname, Name

- bei mir in betriebsnotwendiger Stellung in einem Berufszweig von allgemeinem öffentlichen Interesse* tätig und für den Betrieb vor Ort zwingend erforderlich ist,
- meiner/meinem Beschäftigten ohne Inanspruchnahme der Notbetreuung erheblicher Verdienstausschlag oder der Verlust des Arbeitsplatzes droht.

Es wird bestätigt, dass Maßnahmen des Arbeitgebers zur Sicherstellung der Betreuung von Kindern (z.B. Betriebsbetreuung, Ermöglichung von Home-Office, Sonderurlaub) nicht möglich sind.

Datum: _____

Unterschrift – Arbeitgeber/in: _____

Anschrift: _____

bzw. Stempel:

Erreichbar bei evtl. Rückfragen:

Ansprechpartner*in: _____ Telefon: _____

E-Mail: _____